

Protokoll

über die Sitzung **Rates der Stadt Neustadt a. Rbge.** am Donnerstag, **06.02.2020**, 18:00 Uhr,
im Sitzungssaal des **Verwaltungsgebäudes Nienburger Straße 31, 31535 Neustadt a. Rbge.**

Anwesend:

Ratsvorsitzender

Herr Wilhelm Wesemann

Stv. Ratsvorsitzender

Herr Günter Hahn

Bürgermeister

Herr Dominic Herbst

Stv. Bürgermeister/in

Frau Ute Lamla

Frau Christine Nothbaum

Herr Willi Ostermann

Mitglieder

Herr Dr. Ulrich Baulain

Herr Harald Baumann

Frau Ute Bertram-Kühn

Herr Heinrich Bremer

Frau Gisela Brückner

Herr Herwig Dannenbrink

Herr Josef Ehlert

Herr Frank Hahn

Herr Peter Hake

Herr Michael Homann

Herr Stephan Iseke

Herr Thomas Iseke

Frau Magdalena Itrich

Herr Heinz-Günter Jaster

Herr Dr. Godehard Kass

ab TOP 3

Herr Klaus Kosellek

Herr Johannes-Jürgen Laub

Herr Sebastian Lechner

Herr Ferdinand Lühring

Herr Björn Niemeyer

Herr Harry Piehl

Herr Stefan Porscha

Herr Matthias Rabe

Herr Heinz-Jürgen Richter

Frau Magdalena Rozanska

Herr Andreas Schaumann

Frau Christina Schlicker

Frau Anja Sternbeck

Herr Thomas Stolte

Frau Melanie Stoy

Frau Monika Strecker

Frau Heike Stünkel-Rabe

Herr Volker vom Hofe

Verwaltungsvorstand

Herr Jörg Homeier
Frau Annette Plein
Herr Maic Schillack

Fachbereichsleiter 3
Fachbereichsleiterin 2
Erster Stadtrat, Fachbereichsleiter 1

Verwaltungsangehörige/r

Herr Wiegand Ahrbecker
Herr Oliver Beutelspacher
Herr Kai Knigge

Fachdienstleiter Finanzwesen
Fachdienst Zentrale Dienste
Fachdienst Recht, Versicherungen, Feuer-
wehr

Frau Kathrin Kühling
Sabrina Kunze
Herr Christoph Richert

Bürgermeisterreferat
Gleichstellungsbeauftragte
Fachdienstleiter Recht, Versicherungen,
Feuerwehr

Frau Isa Wedemeyer

Fachdienst Zentrale Dienste, Protokoll

Zuhörer/innen

Zuhörer/innen

ca. 30 Personen, davon 2 Pressevertreter

Sitzungsbeginn: 18:00
Sitzungsende: 19:44

Tagesordnung

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 2 Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 09.01.2020
- 3 Berichte und Bekanntgaben
- 3.1 Ehrung ausgeschiedener Feuerwehrangehöriger
- 3.2 Einführung der Behördennummer 115 in der Region Hannover **2019/273**
- 4 Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes
- 5 Entsendung einer neuen Vertretung der Stadt Neustadt am Rübenberge in den Aufsichtsrat der Wirtschaftsbetriebe Neustadt am Rübenberge GmbH **2020/030**
- 6 Einführung der digitalen Gremienarbeit in allen städtischen Gremien **2019/204**
- 7 Annahme von freiwilligen Zuwendungen 2019; Zuwendung der Firma Hanebutt GmbH in Höhe von maximal 3.500 EUR **2019/299**
- 8 Umstrukturierung der Steinhuder Meer Tourismus GmbH (SMT) ab dem 01.01.2020 **2019/301**
- 9 Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020 mit Ergebnis- und Finanzhaushalt sowie Stellenplan 2020 und Feststellung der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung und des Investitionsprogramms **2019/208/2**
2019/208/1
2019/208
- 10 Annahme von freiwilligen Zuwendungen 2019; Sachzuwendungen des Fördervereins der Scharnhorstschule Bordenau e.V. im Gesamtwert von 769,50 EUR **2020/018**
- 11 Jugendkunstschule Neustadt a. Rbge. e.V.: Vereinbarung der Raumnutzung, zur Bezuschussung und der institutionellen Förderung **2019/175/1**
2019/175
- 12 vhs Hannover Land - Maßnahmen zur Beendigung des Bereichs Berufliche Bildung **2019/278/1**
2019/278
- 13 Obdach- und Flüchtlingsunterkünfte in der Stadt Neustadt a. Rbge.; Gebührenkalkulation 2020 und aktualisiertes Satzungsrecht **2019/287**
- 14 Aufhebung der Straßenausbaubeitragssatzung **2019/300**
- 15 Anfragen

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Herr Wesemann eröffnet die Sitzung, er stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Tagesordnungspunkt 13 wird einstimmig abgesetzt, da die Vorlage im Verwaltungsausschuss nicht abschließend vorbereitet wurde.

Tagesordnungspunkt 14 (Aufhebung der Straßenausbaubeitragssatzung, Vorlage Nr. 2019/300) wird einstimmig vorgezogen (neu TOP 5).

2. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 09.01.2020

Der Rat fasst mit 37 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung folgenden

Beschluss:

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung am 09.01.2020 wird genehmigt.

3. Berichte und Bekanntgaben

- a) Frau Plein gibt ein Schreiben des Niedersächsischen Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung zur Neuregelung der Betriebsbeschränkungen für den Flughafen Hannover-Langenhagen zu Protokoll. **(Anlage 1)**
- b) Frau Plein berichtet, dass B6-Leinebrücke vom 14.-16.02.2020 voll gesperrt werde. Die Umleitung erfolge über die Leinstraße. Daher verzögere sich auch der Abriss der Brandruine.
- c) Frau Plein gibt bekannt, dass die Zulassungsstelle aufgrund von anhaltendem Personal-mangel weiterhin nur vormittags geöffnet sein werde.
- d) Herr Schillack macht auf den aktuellen Personal-mangel im Ratsbüro aufmerksam und bittet, Verzögerungen zu entschuldigen.
- e) Herr Schillack gibt die Genehmigung der Fristverlängerung der Niedersächsischen Landesschulbehörde zu Protokoll. **(Anlage 2)**

3.1. Ehrung ausgeschiedener Feuerwehrangehöriger

Herr Mark Nordmann wird für seine Arbeit als Ortsbrandmeister in Borstel geehrt.

3.2. Einführung der Behördennummer 115 in der Region Hannover 2019/273

Die Informationsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

4. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes

- a) Herr Herbst beantwortet eine Anfrage zur Steganlage an der Kleinen Leine. Das Projekt der Stegerweiterung verschiebe sich in den Herbst. Wenn möglich soll das Projekt bereits zu dem Zeitpunkt barrierefrei umgesetzt werden. Sollte dies nicht möglich sein, wolle man im zweiten Bauabschnitt die Zuwegung entsprechend anpassen und so die Barrierefreiheit realisieren.
- b) Herr Schillack beantwortet mehrere Anfragen zur Kita Schneeren. Ziel sei es, zunächst den aktuellen Bedarf nach Krippenplätzen zu decken. Die Container seien bei wechselndem Bedarf anpassbar, bzw. die Möbel transportierbar. Für weiterführende Planungen lädt er die Eltern zu den kommenden Sitzungen des Jugend- und Sozialausschusses ein.

5. Entsendung einer neuen Vertretung der Stadt Neustadt am Rübenberge in den Aufsichtsrat der Wirtschaftsbetriebe Neustadt am Rübenberge GmbH 2020/030

Der Rat fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. entsendet nach § 71 Abs. 5 NKomVG als Vertreter der Stadt Neustadt a. Rbge. an Stelle des Ratsherrn Hans-Günther Jabusch den Ratsherrn Ferdinand Lühring in den Aufsichtsrat der Wirtschaftsbetriebe Neustadt a. Rbge. GmbH.

6. Einführung der digitalen Gremienarbeit in allen städtischen Gremien 2019/204

Der Rat fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Bürgermeister wird beauftragt, ein Konzept zur vollumfänglichen Einführung der digitalen Gremienarbeit in allen städtischen Gremien zu erstellen und in der Beratungsfolge Ortsräte, Fachausschüsse, Finanzausschuss und Verwaltungsausschuss dem Rat rechtzeitig vor Beginn der nächsten Wahlperiode zur Entscheidung vorzulegen.

7. Annahme von freiwilligen Zuwendungen 2019; Zuwendung der Firma Hanebutt GmbH in Höhe von maximal 3.500 EUR 2019/299

Der Rat fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. stimmt der Annahme der Zuwendung der Firma Hanebutt GmbH, Justus-von-Liebig-Straße 16, 31535 Neustadt a. Rbge., in Höhe von maximal 3.500 EUR gemäß § 111 Abs. 7 NKomVG i.V.m. § 26 KomHKVO zu.

8. Umstrukturierung der Steinhuder Meer Tourismus GmbH (SMT) 2019/301
ab dem 01.01.2020

Herr Ehlert beteiligt sich nicht an der Behandlung und Beschlussfassung.

Der Rat fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Vorbehaltlich der Auflösung der derzeit bestehenden Rechtsbeziehungen zwischen der Stadt Neustadt a. Rbge. und dem Verkehrsverein Mardorf am Steinhuder Meer e. V. sowie der Überlassung des Rechtes zum Aufbau/Abbau des Steges Nr. 43 am Nordufer des Steinhuder Meeres (einschließlich Übereignung des Stegmaterials) durch den Verkehrsverein an die Stadt beschließt der Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. Folgendes:

1. Der Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. stimmt der Neuordnung der Gesellschafterstruktur der SMT und der Anpassung der Geschäftsanteile an die Höhe der jeweiligen Zuschusszahlungen sowie den damit verbundenen Änderungen des Gesellschaftsvertrages ab dem 01.01.2020 nach Maßgabe des als Anlage 1 beigefügten Gesellschaftsvertrages zu. Der Bürgermeister wird ermächtigt und beauftragt, die zur Umsetzung des Beschlusses erforderlichen Willenserklärungen abzugeben und die notwendigen Verträge, insbesondere die Verträge über den Verkauf und die Abtretung von GmbH-Geschäftsanteilen Nr. 1 und 2 (Anlage 2 und 3), zu unterzeichnen. Der Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. verzichtet ausdrücklich auf das gemäß § 7 des alten Gesellschaftsvertrages bestehende Vorerwerbsrecht.

2. Der Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. beschließt die Übernahme des Anteils des Verkehrsvereins Mardorf am Steinhuder Meer e. V. in Höhe von 3.900,00 EUR sowie im Wege des innergesellschaftlichen Ausgleichs die Übernahme eines Anteils in Höhe von 450,00 EUR, sodass die direkte Beteiligung der Stadt Neustadt a. Rbge. an der SMT ab dem 01.01.2020 14.100,00 EUR beträgt.

3. Der Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. wählt als Vertreterinnen und Vertreter der Stadt Neustadt a. Rbge. im Aufsichtsrat der SMT ab dem 01.01.2020 neben dem Hauptverwaltungsbeamten Herrn Dominic Herbst folgende Person:

Björn Niemeyer

4. Für die Vertretung der Stadt Neustadt a. Rbge. in der Gesellschafterversammlung der SMT ab dem 01.01.2020 wird folgende Person gewählt:

Dominic Herbst

5. Der Bürgermeister wird ermächtigt und beauftragt, mit dem Verkehrsverein Mardorf am Steinhuder Meer e. V. eine Vereinbarung zum nachvertraglichen Wettbewerbsverbot abzuschließen.

9.	Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020 mit Ergebnis- und Finanzhaushalt sowie Stellenplan 2020 und Feststellung der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung und des Investitionsprogramms	2019/208/2 2019/208/1 2019/208
----	---	--------------------------------------

Die Fraktionen halten ihre Haushaltsreden:

CDU: Herr Lechner gibt einen Ausblick auf die nächsten Jahre. Die Rücklage reiche bis 2022. Das geplante Defizit für 2023 soll in den nächsten Jahren abgebaut bzw. vermieden werden. Als besondere Herausforderungen für das Jahr 2020 nennt er die ausreichende Versorgung aller Stadtteile mit Kitaplätzen und Hortgruppen, sowie die Investition in Schulen. Er lobt die Schaffung von zwei neuen Ingenieurstellen im Baubereich, die Verstärkung des Bürgermeisterreferates durch einen Change-Manager und die Einrichtung eines neuen Fachbereichs für Kitas und Schulen.

SPD: **Anlage 4**

Bündnis 90/Die Grünen / Die Linke: **Anlage 5**

UWG: **Anlage 6**

FDP: Herr Iseke rückt das Thema Abschreibungen, die Neubetrachtung des Leinesprungs und den Radweg Richtung Mardorf in den Fokus.

Herr Herbst freut sich über den frühzeitigen Beschluss des Haushalts 2020. Er betont die hohe Auslastung durch Investitionskosten und Personalaufwand für den Ausbau der Kitas, aber auch den ebenso damit einhergehenden hohen Standard, der junge Familien anlocke. Wichtig sei außerdem, in allen Bereichen Fachkräfte finden und halten zu können. Er lobt abschließend die gute Arbeit der Verwaltung seit dem Trojanerangriff.

Der Rat fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. beschließt

1. die als Anlage beigefügte Haushaltssatzung für das Jahr 2020 einschließlich des Stellenplanes und
2. gemäß § 58 Abs. 1 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) das der Finanzplanung zugrundeliegende Investitionsprogramm.

Eine Ausfertigung der Haushaltssatzung wird zum Bestandteil der Niederschrift erklärt. (**Anlage 7**)

10. **Annahme von freiwilligen Zuwendungen 2019; Sachzuwendungen des Fördervereins der Scharnhorstschule Bordenau e.V. im Gesamtwert von 769,50 EUR** 2020/018

Der Rat fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. stimmt der Annahme der Sachzuwendungen (zwei Jahreseditionen Worksheet Crafter 2019 & 2020, eine Website „www.scharnhorstschule-bordenau.de“, diverse Karteikarten Blitzrechnen Klasse 1-4 sowie ein chromatisches Alt-Glockenspiel) des Fördervereins der Scharnhorstschule Bordenau e.V., Am Dorfteich 15, 31535 Neustadt a. Rbge., im Gesamtwert von 769,50 EUR gemäß § 111 Absatz 7 NKomVG i.V.m. § 26 KomHKVO zu.

11. **Jugendkunstschule Neustadt a. Rbge. e.V.: Vereinbarung der Raumnutzung, zur Bezuschussung und der institutionellen Förderung** 2019/175/1
2019/175

Der Rat fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Bürgermeister wird beauftragt, der Jugendkunstschule Neustadt a. Rbge. e.V. vom 01.01.2020 bis 31.12.2022

1. die Vereinbarung der Raumnutzung in der Lindenstr. 13 und die Vereinbarung zur Bezuschussung der Räumlichkeiten in Höhe von 15.000 EUR zu verlängern sowie
2. die institutionelle Förderung (Personalkostenzuschuss) in Höhe von 7.000 EUR nicht zu verlängern.
3. Der Kultur- und Sportausschuss soll die Jugendkunstschule Neustadt a. Rbge. e.V. jährlich über die Aktivitäten und den Ausblick auf das Folgejahr berichten lassen.

12. **vhs Hannover Land - Maßnahmen zur Beendigung des Bereichs Berufliche Bildung** 2019/278/1
2019/278

Der Rat begrüßt die Verlängerung der AGH-Maßnahmen bis zum 30.06.2021. Frau Lamla schlägt vor, sich zur Erarbeitung an einer Lösung für die Zukunft an Barsinghausen zu orientieren.

Der Rat fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

1. Der Bürgermeister wird beauftragt, den anliegenden Vorvertrag über die Beendigung des Bereichs der Beruflichen Bildung bei der vhs Hannover Land (Anlage 1) zu unterzeichnen.

2. Die Verwaltung wird ermächtigt, entsprechende Verhandlungen mit der Region über eine Beendigungsvereinbarung zu führen. Dabei ist sowohl auf einen fairen Umgang mit den von der Maßnahme betroffenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu achten, als auch Nachfolgeregelungen für Maßnahmen aus dem Bereich Berufliche Bildung unter Einbeziehung der Arbeitsagentur sowie der freien Träger zu erreichen. Der Betrieb des Möbel-lagers wird bis zum 30.06.2021 verlängert.

13. Obdach- und Flüchtlingsunterkünfte in der Stadt Neustadt a. Rbge.; Gebührenkalkulation 2020 und aktualisiertes Satzungsrecht 2019/287

Der Tagesordnungspunkt wurde zu Beginn der Sitzung abgesetzt.

14. Aufhebung der Straßenausbaubeitragssatzung 2019/300

Herr Homeier gibt das Schreiben der Region Hannover zu Straßenausbaubeitragssatzungen zu Protokoll. (**Anlage 3**)

Herr Herbst betont, dass es sich um eine zeitgemäße Entscheidung handle.

Herr Lechner erklärt, dass es wichtig sei, dass zum Ausgleich nicht die Gewerbe- oder Grundsteuer erhöht werde und erkundigt sich nach einem neuen Straßensanierungsprogramm.

Der Rat fasst einstimmig folgenden abweichenden

Beschluss:

Die Satzung über die Erhebung von Beiträgen nach § 6 Niedersächsisches Kommunalabgabengesetz (NKAG) für straßenbauliche Maßnahmen in der Stadt Neustadt a. Rbge. in der Fassung vom 06.11.2003 wird mit Wirkung zum *31.12.2019* ersatzlos aufgehoben.

15. Anfragen

- a) Frau Itrich wiederholt ihre Anfrage zum Wasserschaden in der Stadtbücherei.

Stellungnahme der Verwaltung:

Es waren folgende Sanierungsmaßnahmen notwendig:

- *Einbau eines Dachgullys*
- *Abdichtung von Regenwasserleitungen in der Deckebene*
- *Abdichtung von Undichtigkeiten der Dachhaut.*

Um die Dichtigkeit der sanierten Leitungen und Flächen zu prüfen und zu gewährleisten, ist die Deckenverkleidung über einen längeren Zeitraum „offen“ geblieben. So war ohne zusätzlichen Aufwand und ohne Störung des Betriebes eine Beobachtung der Bauteile möglich.

Der Auftrag, die Decke wieder zu schließen, ist am 04.02.2020 erteilt worden. Wir gehen davon aus, dass die Arbeiten bis Ende Februar abgeschlossen sein können. Dies hängt jedoch von den Kapazitäten unserer Rahmenvertragspartner ab. Wir haben die Ausführung der Arbeiten entsprechend dringend gemacht!

- b) Die UWG-Fraktion stellt eine schriftliche Anfrage (**Anlage 8**) zu Vorlage Nr. 2019/015/1 (Entwicklung Wohngebiet Mandelsloh) Sie erwarten eine schriftliche Antwort.
- c) Herr Baumman wiederholt seine Anfrage zu den Öffnungszeiten der Bibliothek.

Stellungnahme der Verwaltung:

Grund für die Reduzierung der Öffnungszeiten war u.a. eine unbesetzte Vollzeitstelle. Mittlerweile sind auf Grund des Weggangs einer Bibliothekarin weitere Stunden unbesetzt, sodass wir auf eine Summe von 50,5 Std. kommen, die nicht besetzt sind. Zurzeit läuft eine Stellenausschreibung für eine/n Fachangestellte/n für Medien und Information (FaMI). Wenn die Wiederbesetzung gesichert ist, werden wir das Thema Ausweitung der Öffnungszeiten wieder aufgreifen. Dies werde voraussichtlich noch vor den Sommerferien geschehen.

Herr Wesemann lobt die Zusammenarbeit im Rat. Er regt an, die Vorbereitung der Themen in den Ausschüssen zu verbessern und ggf. Fragen bereits dort zu klären.

Mit einem Dank an die Anwesenden schließt er den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:35 Uhr.

Ratsvorsitzender

Dominic Herbst
Bürgermeister

Isa Wedemeyer
Protokollführer/-in

Neustadt a. Rbge., 26.02.2020